



# Schulanzeiger

Amtliches Mitteilungsblatt der Regierung von Schwaben

131. Jahrgang

Dezember 2014

Nr. 12



Augsburger Christkindlesmarkt 2014 (Bild: J.C. Silbe)

## **Besinnliche und gesegnete Weihnachten 2014**

wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen  
Dr. Peter Hell und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bereiches Schulen an der  
Regierung von Schwaben.

Herzlichen Dank für alle Mühen und die gute Zusammenarbeit im zu Ende gehenden  
Jahr.

*Dr. Peter Hell, Abteilungsdirektor*

## INHALTSÜBERSICHT

|   |            |
|---|------------|
| <b>AKTUELLES .....</b>  | <b>138</b> |
| Babenhauser Schulen erhalten Auszeichnung .....   | 138        |
| 82. Schülerleistungsschreiben .....   | 138        |
| „i.s.i.-Netzwerk“ zum Austausch innovativer Konzepte .....  | 138        |
| Neue „MINT-freundliche Schulen“ in ganz Bayern.....   | 139        |
| Inklusionsberatung auf mehr Schulämter ausgeweitet .....  | 139        |
| <b>STELLENAUSSCHREIBUNGEN.....</b>  | <b>140</b> |
| Schulaufsicht .....   | 140        |
| Ausschreibung der Stelle des Fachlichen Leiters bzw. der Fachlichen Leiterin beim Staatlichen Schulamt im Landkreis Neu-Ulm .....                           | 140        |
| Berufliche Schulen.....   | 141        |
| Sondermaßnahme zur Sicherung des Lehrernachwuchses an beruflichen Schulen zum Schuljahr 2015/2016.....  | 141        |
| Fachberatung an Grundschulen und Mittelschulen.....   | 142        |
| Ausschreibung einer Fachberaterstelle für das Fach Sport (Mittelschule) beim Staatlichen Schulamt im Landkreis Unterallgäu und in der Stadt Memmingen ..... | 142        |
| Andere Regierungsbezirke .....  | 143        |
| <b>VERÖFFENTLICHUNGEN UND BEKANNTMACHUNGEN.....</b>   | <b>144</b> |
| Fernstudium „Katholische Religionslehre“ für Lehrerinnen und Lehrer an Grundschulen, Mittelschulen und Förderschulen in Bayern .....                        | 144        |
| <b>NICHTAMTLICHER TEIL.....</b>   | <b>145</b> |
| Dominikus-Ringeisen-Werk Ursberg .....  | 145        |
| Eva-König-Köberle Stiftung .....  | 146        |
| BLLV-Akademie.....  | 147        |

## AKTUELLES

### Babenhauser Schulen erhalten Auszeichnung

Babenhausen333

Zum dritten Mal in Folge sind die Mittel- und die Realschule Babenhausen zertifiziert worden. Sie tragen jetzt den Titel „Umweltschule in Europa/Internationale Agenda 21-Schule“. Bayerns Umweltministerin Ulrike Scharf überreichte Vertretern der beiden Schulen im Rahmen eines Festaktes in Haar bei München die entsprechenden Urkunden. Um sich Umweltschule nennen zu dürfen, gilt es, zu dokumentieren, dass beim Thema Umwelt nachhaltige schulische Arbeit geleistet wird. Damit der Elan nicht nachlässt, erhalten die Schulen das Prädikat nur für ein Jahr. (mz)

(Aus: Memminger Zeitung vom 20.11.2014)

Wir gratulieren Schülern, Lehrkräften und Schulleitung zur Auszeichnung.

*Dr. Peter Hell, Abteilungsdirektor*

### 82. Schülerleistungsschreiben

Der Wettbewerb des Bayerischen Stenografenverbands findet bereits seit 1932 statt.

In den siebziger und achtziger Jahren wurden die Landessieger in Kurzschrift und Maschinenschreiben geehrt. Mit dem Einzug des Computers in die Büros wurde 1991 erstmals Maschinenschreiben am Textsystem in das Wettbewerbsprogramm aufgenommen.

Im Bereich Texterfassung stellte die

Jakob-Fugger-Wirtschaftsschule Augsburg der Hermann-Schmid-Akademie gGmbH, Schwaben den Landessieger bei den Wirtschaftsschulen.

Herzlichen Glückwunsch zu diesem hervorragenden Ergebnis.

*Dr. Peter Hell, Abteilungsdirektor*

### „i.s.i.-Netzwerk“ zum Austausch innovativer Konzepte

„Wir wollen, dass die i.s.i.-Schulen ihre kreativen Ideen für den Schulalltag noch besser austauschen können. Darum haben wir das „i.s.i.-Netzwerk“ ins Leben gerufen. Das Netzwerk baut Brücken zwischen Schulen aller Schularten und gibt Anstöße für einen Austausch zwischen Schule, Wirtschaft und Verwaltung“, betonte Georg Eisenreich, Staatssekretär und Vorstandsvorsitzender der Stiftung Bildungspakt Bayern bei der Auftaktveranstaltung für das „i.s.i.-Netzwerk“ in München.

Wir freuen uns, dass Schwaben durch folgende Schulen im Zuständigkeitsbereich der Regierung vertreten ist:

- Staatliche Berufsschule Ostallgäu
- Staatliche Berufsschule Neu-Ulm
- Martinschule – Sonderpädagogisches Förderzentrum II Augsburg Nord
- Westpark-Grundschule Augsburg-Pfersee
- Grundschule Altenmünster

*Dr. Peter Hell, Abteilungsdirektor*

## Neue „MINT-freundliche Schulen“ in ganz Bayern

43 Schulen aus allen Regierungsbezirken wurden in Freising von der Initiative „MINT Zukunft schaffen“ für ihre besonderes Engagement im Bereich der naturwissenschaftlich-technologischen Bildung ausgezeichnet.

Die Initiative bietet bereits etablierten MINT-Initiativen und MINT-Aktivitäten eine breite Plattform, bündelt sie, gibt Überblick und Orientierung, schafft Synergien und bildet ein lebendiges Netzwerk. So will sie die Bildung in den Fächern Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik bundesweit nachhaltig verbessern,

Aus Schwaben ist die Private Wirtschaftsschule Donauwörth der Privaten Schulen von Dr. Limmer – Prof. Appelt GmbH dabei.

Herzlichen Glückwunsch!

*Dr. Peter Hell, Abteilungsdirektor*

## Inklusionsberatung auf mehr Schulämter ausgeweitet

Die Inklusionsberatung für den Bereich der Grund-, Mittel- und Förderschulen ist nun an insgesamt 53 Schulämtern eingerichtet und auf die jeweiligen Gegebenheiten und Bedürfnisse vor Ort abgestimmt.

Das Beratungsangebot ist interdisziplinär angelegt und eng vernetzt mit der Eingliederungs- und Jugendhilfe, den Schulaufwandsträgern und den örtlichen Behindertenbeauftragten.

In Schwaben bestehen Beratungsstellen an folgenden Staatlichen Schulämtern:

- Staatliches Schulamt in Landkreis Augsburg (neu)
- Staatliches Schulamt im Landkreis Günzburg (neu)
- Staatliches Schulamt im Landkreis Ostallgäu und in der Stadt Kaufbeuren (neu)
- Staatliches Schulamt in der Stadt Augsburg
- Staatliches Schulamt im Landkreis Donau-Ries
- Staatliches Schulamt in den Landkreisen Oberallgäu und Lindau (Bodensee) und in der Stadt Kempten (Allgäu)

*Dr. Peter Hell, Abteilungsdirektor*

**STELLENAUSSCHREIBUNGEN****Schulaufsicht****Ausschreibung der Stelle  
des Fachlichen Leiters bzw. der Fachlichen Leiterin  
beim Staatlichen Schulamt im Landkreis Neu-Ulm**

Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums  
für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst  
vom 10. November 2014 Az.: III.3-BP7001.1.7-4b.141 212

Die Stelle des Fachlichen Leiters bzw. der Fachlichen Leiterin beim Staatlichen Schulamt im **Landkreis Neu-Ulm** ist zur Bewerbung ausgeschrieben. Der Bewerber/Die Bewerberin soll über eine mehrjährige Bewährung im Schulaufsichtsdienst der Grund- und Mittelschulen verfügen.

Die Tätigkeitsschwerpunkte sind in der Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 6. Juli 2006 (KWMBI I S. 183), geändert durch Bekanntmachung vom 24. Juni 2011 (KWMBI S. 136), „Aufgaben der Staatlichen Schulämter“ konkretisiert.

Falls im Zusammenhang mit der Besetzung dieser Stelle die Stelle eines weiteren Schulrats bzw. einer weiteren Schulrätin an diesem Schulamt frei werden sollte, wird gleichzeitig ohne erneute Ausschreibung auch über die Besetzung dieser Schulratsstelle entschieden. Hierfür können sich auch Schulaufsichtsbeamte bzw. Schulaufsichtsbeamtinnen oder Beamte bzw. Beamtinnen bewerben, die unbeschadet der allgemeinen beamten- und laufbahnrechtlichen Erfordernisse die Lehramtsbefähigung an Volksschulen, an Grund- oder an Hauptschulen besitzen und eine mindestens vierjährige Bewährung im Volksschul-, Grundschul- oder Mittelschuldienst in einem Amt als Konrektor bzw. Konrektorin, Rektor bzw. Rektorin, Beratungsrektor bzw. Beratungsrektorin oder Seminarrektor bzw. Seminarrektorin besitzen.

Der Bewährungszeit stehen Zeiten einer Tätigkeit als Institutsrektor bzw. Institutsrektorin, wissenschaftlicher Mitarbeiter bzw. wissenschaftliche Mitarbeiterin im Hochschulbereich oder Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterin in der Schulaufsicht gleich.

Den Bewerbungen ist deshalb eine Erklärung beizufügen, für welche Stelle(n) sie gilt.

Es wird erwartet, dass der Beamte bzw. die Beamtin Wohnung am Dienort selbst oder in angemessener Nähe nimmt.

Frauen werden besonders aufgefordert sich zu bewerben.

Die ausgeschriebene Stelle ist nicht teilzeitfähig.

Schwerbehinderte werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Das Staatsministerium behält sich vor, Bewerber und Bewerberinnen, die das statusrechtliche Amt bereits innehaben, und solche Bewerber und Bewerberinnen, die sich auf einen höheren Dienstposten bewerben, nicht in unmittelbarer Konkurrenz zu werten.

Die Bewerberinnen und Bewerber werden gebeten, ihre Bewerbungen mit folgenden Unterlagen einzureichen:

1. Aussagekräftiges Bewerbungsschreiben
2. Lebenslauf mit genauen Angaben über Bildungsgang

3. Übersicht über die bisherige dienstliche Verwendung mit Zeitangaben bei Ernennungen, Beförderungen und Versetzungen
4. Kurze Zusammenstellung von außerschulischen Tätigkeiten, wie z. B. als Referent/Referentin oder/und Autor/Autorin
5. Erklärung über Tätigkeit von Angehörigen im Sinne von Art. 20 VwVfG (Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz)

### Termine zur Vorlage der Bewerbungen

Zuständiges Schulamt des Bewerbers: Do, **08.01.2015**  
Regierung von Schwaben: Mi, **14.01.2015**

*Dr. Peter Hell, Abteilungsdirektor*

## Berufliche Schulen

### Sondermaßnahme zur Sicherung des Lehrernachwuchses an beruflichen Schulen zum Schuljahr 2015/2016

#### Zulassung von Diplomingenieuren (Univ.) oder Masterabsolventen der Fachrichtungen Elektrotechnik und Maschinenbau zum Vorbereitungsdienst für das Schuljahr an beruflichen Schulen für September 2015

Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums  
für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst  
vom 12.11.2014 Az.: VI.2 – BS9008 – 7a.126 406

Aufgrund des anhaltenden Bedarfs an Bewerbern für das Lehramt an beruflichen Schulen in den Fachrichtungen Elektrotechnik und Metalltechnik werden zu dem am 15. September 2015 beginnenden Vorbereitungsdienst voraussichtlich jeweils bis zu 20 Diplomingenieure (Univ.) oder Masterabsolventen (Hochschule oder Universität) der Fachrichtungen Elektrotechnik und Maschinenbau zugelassen. Bevorzugt werden Bewerberinnen und Bewerber, welche die Diplom- oder Masterprüfung nach 2009 abgelegt und mit der Note gut oder besser bestanden haben.

Die Bewerbungen für die Sondermaßnahmen sind bis **spätestens Freitag, 30. Januar 2015**

an das Bayerische Staatsministerium  
für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst  
Ref. VI.2  
80327 München

zu richten.

Dem formlosen Bewerbungsschreiben sind eine amtlich beglaubigte Ablichtung vom Diplomezeugnis bzw. Masterzeugnis mit Bachelorzeugnis sowie ein tabellarischer Lebenslauf beizulegen. Bewerberinnen und Bewerber mit einschlägiger Berufsausbildung, einem mindestens einjährigen einschlägigen Betriebspraktikum oder einer einjährigen einschlägigen Berufstätigkeit werden bevorzugt berücksichtigt (entsprechende Nachweise sind beizufügen).

Weitere Informationen über die Sondermaßnahme finden sich zu gegebener Zeit auf der Homepage des Bayerischen Staatsministeriums für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst unter:

<http://www.km.bayern.de/lehrer/lehrausbildung/berufliche-schulen/quereinstieg.html>.

Die Auswahl der Bewerberinnen und Bewerber erfolgt nach den in der Diplom- oder Masterprüfung erzielten Noten, der Berufserfahrung sowie dem Ergebnis eines Bewerbungsgesprächs beim Staatlichen Studienseminar für das Lehramt an beruflichen Schulen.

Aus dem Ableisten des Vorbereitungsdienstes und dem Bestehen der Zweiten Staatsprüfung kann ein Anspruch auf Verwendung im öffentlichen Schuldienst abgeleitet werden. Jedoch bestehen aus derzeitiger Sicht sehr gute Anstellungschancen an staatlichen oder kommunalen beruflichen Schulen (v. a. an Berufsschulen, Fachschulen, Fachober- und Berufsoberschulen).

Die für die Sondermaßnahme ausgewählten Bewerberinnen und Bewerber werden über weitere Details rechtzeitig informiert.

*gez. Dr. Peter Müller, Ministerialdirektor*

## Fachberatung an Grundschulen und Mittelschulen

### Ausschreibung einer Fachberaterstelle für das Fach Sport (Mittelschule) beim Staatlichen Schulamt im Landkreis Unterallgäu und in der Stadt Memmingen

Beim Staatlichen Schulamt im Landkreis Unterallgäu und in der Stadt Memmingen ist eine Fachberaterstelle für Sport (Mittelschule) im Schuljahr 2014/2015 neu zu besetzen.

Um die Stelle können sich Lehrkräfte an Mittelschulen, die eine Ausbildung im Fach Sport nachweisen und sich in angemessener Weise an der staatlichen Lehrerfortbildung beteiligt haben, bewerben. Erwartet wird außerdem eine aktive Mitarbeit im Arbeitskreis „Sport in Schule und Verein“. Der Tätigkeitsbereich wird vorrangig im westlichen Landkreis und in der Stadt Memmingen liegen.

Für die Aufgaben der Fachberatung im Fach Sport gilt die Bekanntmachung des Staatsministeriums vom 08.5.1995 Nr. IV/5-P 7027-4/47 798 über die Fachberatung beim Staatlichen Schulamt entsprechend.

Schulleiter/innen und stellvertretende Schulleiter/innen können grundsätzlich nicht zu Fachberatern bestellt werden.

Die Stelle wird hiermit zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben.

#### **Termine zur Vorlage der Bewerbungen**

Zuständiges Schulamt des Bewerbers:

Do, **08.01.2015**

Zuständiges Schulamt für die ausgeschriebene Stelle:

Mi, **13.01.2015**

Regierung von Schwaben:

Di, **20.01.2015**

*Dr. Peter Hell, Abteilungsdirektor*

## Andere Regierungsbezirke

Alle Regierungsbezirke veröffentlichen freie und frei werdende Funktionsstellen jeweils im eigenen amtlichen Schulanzeiger. Diese Stellen und auch die dort durch wiederholte Ausschreibung veröffentlichten Funktionsstellen (Zweite Ausschreibung) stehen grundsätzlich Bewerberinnen und Bewerbern aus allen bayerischen Regierungsbezirken offen. Bitte informieren Sie sich deshalb in den im Internet aktuell veröffentlichten – allen zugänglichen – Amtlichen Schulanzeigern und beachten Sie die dort gesetzten Fristen.

Die Amtlichen Schulanzeiger der einzelnen Regierungsbezirke finden Sie unter folgenden Internetadressen:

Oberfranken

<http://www.regierung.oberfranken.bayern.de/schulen/schulanzeiger>

Mittelfranken

<http://www.regierung.mittelfranken.bayern.de/serv/download/downabt1/schulanzeiger/schulanzeiger.htm>

Unterfranken

<http://www.regierung.unterfranken.bayern.de/service/publikationen/13521/index.html>

Oberpfalz

<http://www.ropf.de/download/amtliche/index.php>

Oberbayern

<http://www.regierung.oberbayern.bayern.de/bekanntmachung/osa>

Niederbayern

<http://www.regierung.niederbayern.bayern.de/aufgabenbereiche/4/schulanzeiger/index.php>



## VERÖFFENTLICHUNGEN UND BEKANNTMACHUNGEN

### Fernstudium „Katholische Religionslehre“ für Lehrerinnen und Lehrer an Grundschulen, Mittelschulen und Förderschulen in Bayern

Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums  
für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst  
vom 21. Oktober 2014 Az.: 3 – BP 7160.1 – 4b.130 006

Das Fernstudium wendet sich an Lehrkräfte an Grundschulen, Mittelschulen und Förderschulen in Bayern, die die vorläufige Kirchliche Unterrichtserlaubnis für „Katholische Religionslehre“ bzw. später die Missio Canonica erlangen wollen. Das Fernstudium entspricht dem Niveau des Studiums eines Unterrichtsfaches im Lehramtsstudium für Grundschulen, Mittelschulen oder Förderschulen.

Als fachliche Zulassungsvoraussetzung gilt die bestandene Zweite Staatsprüfung. Zulassungsbedingung ist ein bescheinigtes Gespräch mit der (erz)-diözesanen Schulabteilung zur Klärung der Voraussetzungen und der Zulassung. Die Zulassung wird durch die (erz)-diözesane Schulabteilung erteilt.

Das Fernstudium beinhaltet folgende Elemente:

- Erarbeitung von 24 Lehrbriefen im privaten Selbststudium
- Teilnahme an einem Studientag zur Einführung
- Teilnahme an einer Studienwoche
- Fünf bis zehn Hospitationsstunden im Religionsunterricht
- Mündliche Abschlussprüfung
- Ggf. Teilnahme an einem diözesanen Gesprächskreis.

Kursbeginn ist der 15. April 2015, die Dauer beträgt 15 Monate.

**Anmeldeschluss** bei der (erz)-diözesanen Schulabteilung ist der **31. Januar 2015**. Weitere Informationen stehen unter [theologie@fernkurs-wuerzburg.de](mailto:theologie@fernkurs-wuerzburg.de) bzw. unter [www.fernkurs-wuerzburg.de](http://www.fernkurs-wuerzburg.de) zur Verfügung.

*gez. Dr. Peter Müller, Ministerialdirektor*

**NICHTAMTLICHER TEIL****Dominikus-Ringeisen-Werk Ursberg****Ausschreibung der Stelle des/r Sonderschulrektors/in für das Private Sonderpädagogische Förderzentrum in 86513 Ursberg**

Das Dominikus-Ringeisen-Werk sucht für sein staatlich anerkanntes Privates Sonderpädagogisches Förderzentrum zum **01. August 2015** eine Sonderschulrektorin/einen Sonderschulrektor.

Das Dominikus-Ringeisen-Werk ist bayernweit als Träger der Behindertenhilfe tätig; ca. 3.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind dafür in unseren Einrichtungen und Diensten in der Erziehung, Förderung, Ausbildung und Assistenz für mehr als 4.000 Klienten tätig.

Am Sonderpädagogischen Förderzentrum in 86513 Ursberg werden zur Zeit 42 Kinder in vier SVE-Gruppen und 247 Kinder in 20 Klassen gefördert; 10 Klassen davon werden als Ganztagsklassen im Sinne der gebundenen Ganztagschule geführt. Zur Schule gehören weiterhin eine Pädagogische Beratungsstelle sowie eine verlängerte Mittagsbetreuung, die auch Ferienbetreuung anbietet. Jugendsozialarbeit an Schulen (JaS) ist ebenfalls installiert. Die Vergütung richtet sich nach den Bestimmungen des Beamtenrechts. Die Stelle ist in der Besoldungsgruppe A 15+AZ ausgewiesen.

Wir setzen voraus:

- *mehrfährige Erfahrung in der Leitung einer Schule mit dem Förderschwerpunkt Lernen, Sprache und / oder emotionale-soziale Entwicklung*

Des Weiteren erwarten wir:

- *Bereitschaft zur Weiterentwicklung des SFZ Ursberg zu einem sonderpädagogischen Kompetenz- und Beratungszentrum*
- *Erfahrungen in der Mobilen Sonderpädagogischen Hilfe (MSH) und im Mobilen Sonderpädagogischen Dienst (MSD)*
- *erforderliche EDV-Kenntnisse*
- *Erfahrungen in der Lehrerfortbildung*
- *Organisationstalent, Führungskompetenz, Durchsetzungsvermögen, Teamfähigkeit und eine hohe Beratungskompetenz*
- *nach Möglichkeit Kenntnisse und Erfahrungen mit gebundenen Ganztagsklassen*
- *wertschätzenden Umgang mit behinderten Menschen*
- *positive Grundeinstellung zum Dienst beim kirchlichen Träger*

Wir bieten eine anspruchsvolle und selbständige Tätigkeit mit Gestaltungsspielraum, eingebunden in das fachliche Netzwerk eines privaten Schulträgers.

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei einer im Wesentlichen gleichen Eignung bevorzugt.

Die Einstellung erfolgt auf der Basis der kirchlichen Grundordnung für katholische Schulen. Die Anstellung erfolgt gemäß Art. 33 Abs. 2 des Bayer. Schulfinanzierungsgesetzes durch Zuordnung zum privaten Träger. Die Zuordnung erfolgt im Rahmen einer Zuweisung gemäß § 20 des Beamtenstatusgesetzes.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung bis zum **16. Januar 2015** an:

Dominikus-Ringeisen-Werk  
Personalwesen  
Klosterhof 2  
86513 Ursberg

## Eva-König-Köberle Stiftung

Die Eva-König-Köberle hat sich zum Ziel gesetzt, besondere musikalische und künstlerische Aktivitäten an Grund- und Mittelschulen im Regierungsbezirk Schwaben finanziell zu unterstützen. Im Jahr 2014 wurden aus den Stiftungserlösen 16.125,41 € an Schulen verteilt. Insgesamt konnten seit Bestehen der Stiftung (2009) Schulen in Schwaben mit 43.000,00 € gefördert werden.

Im Jahr 2014 erhielten folgende Schulen für ihre großen Bemühungen in den Fächern Kunst und Musik eine finanzielle Unterstützung:

- GS Ichenhausen
- Anton-Höfer-GS Thannhausen
- GS Altenmünster
- Dr.-Jaufmann-MS Bobingen
- GS/MS Oy-Mittelberg
- MS Sonthofen
- GS Fischen i. Allgäu
- GS Berghoferstr. Sonthofen
- Westpark-GS Augsburg
- GS Marktoffingen
- MS Augsburg-Bärenkeller
- St. Anna-GS Augsburg
- GS Adelzhausen-Tödtenried
- GS Mering Amberieustraße
- GS Schiltberg
- Theresia-Gerhardinger-GS Friedberg
- Mittelschule Aindling
- Adalbert-Stifter-GS Marktoberdorf

Falls es die finanziellen Erträge erlauben, werden auch im Jahr 2015 wieder Förderbeträge ausgeschüttet. Anträge müssen den o.g. Stiftungszielen entsprechen und sind zum Schulhalbjahr (Februar 2015) einzureichen bei:

*Friedrich Geiger Ltd. RSD a.D., Kirchgasse 9.86477 Adelsried*

Rückfragen unter Tel.: 08294-1582, oder E-Mail: [efg1@gmx.de](mailto:efg1@gmx.de)

*Dr. Peter Hell, Abteilungsdirektor*

## BLLV-Akademie



AKADEMIE



### **Nachhaltige Fortbildungen für Sie persönlich und Ihr Kollegium**

Die Hattie-Studie unterstreicht die Bedeutung der Lehrerpersönlichkeit für die Schüler-Lehrer-Beziehung und den Lernerfolg. Nicht nur aus diesem Grund bietet die BLLV-Akademie neben fachlichen persönlichkeitsorientierte Fortbildungen an. Wir möchten, dass Sie Ihren Beruf mit viel Freude, Motivation und Befriedigung ausüben.

#### **Seminare: Praxisnah – Persönlich – Kompetent**

Unsere Schwerpunkte 2015 sind Lernen, Gesundheit, Studierende & Berufseinsteiger/innen.

#### **SchiLF: Dezentral – Professionell – Individuell**

- Ihr Weiterbildungstag an einem Termin Ihrer Wahl an Ihrer Schule.
- Ihre Erwartungen und Ihr Kenntnisstand werden berücksichtigt.
- Wir kümmern uns um die Organisation, Sie konzentrieren sich auf die Inhalte.

**Ausführliche Infos, Referenzen und Anmeldung:** [www.akademie.bllv.de](http://www.akademie.bllv.de).

BLLV-Akademie e.V.  
Bavariaring 37  
80336 München  
Tel. 089 721001-46